

Workshop

Staatliche Förderung im Masterstudium und “financial education”

Ort: Tübingen, Derendingerstraße 50

Zeit: Donnerstag 13. Juli 2017 von 18:00 bis 19:30

**ab 19:30 kleiner Imbiß mit Gelegenheit zu individuellen Fragen und zum
Networking bis ca. 21:00**

Die Kosten einer weiterführenden Ausbildung wie zum Beispiel das Masterstudium, können steuerlich angesetzt werden laut BFH-Urteil vom 18.06.2009 AZ VI R 14/07. Das bedeutet für Studierende, dass sie beim Berufseinstieg über einen Verlustvortrag Steuern sparen können. Je nach individueller Situation kann diese Ersparnis mehrere tausend Euro betragen. Doch vor der Ernte haben die Götter (der Finanzverwaltung) den Fleiß gesetzt. Es gilt u.a. Belege nach bestimmten Kriterien zu sammeln und zu ordnen und Excel Tabellen korrekt zu führen. In einem abendlichen Workshop bringen wir Ihnen näher, was hierbei zu beachten ist.

Der Staat zieht sich aus immer mehr Bereichen zurück. Die Leistungen im Gesundheitwesen, bei der Rente und im Falle der Berufsunfähigkeit gehen weiter zurück. Aber in diesen Bereichen belohnt der Staat Eigeninitiative und fördert diese. Wir zeigen Ihnen auf, wie Sie diese nutzen können.

Die Veranstaltung besteht aus drei Modulen:

Modul I: Vortrag

Hier bekommen Sie fachliche Informationen und lernen einiges über die Grundzüge der Steuergesetze kennen. Sie wissen danach unter anderem Werbungskosten von Sonderausgaben zu trennen. Sie bekommen wichtige Informationen

Modul II: (optional) Klärung individueller Fragen im persönlichen Gespräch

Jede Studentensituation ist verschieden. Wir bieten an, in einem persönlichen Gespräch nach der Veranstaltung individuell auf Ihre Fragen einzugehen.

Modul III : (optional) Wir unterstützen Sie bei Ihrer Buchhaltung

Wichtig: Wir sind weder Steuerberater noch zur steuerlichen Hilfeleistung im Sinne des Steuerberatungsgesetzes befugt. Das Seminar und die dort erhältlichen Unterlagen wurden in Zusammenarbeit mit Steuerexperten erstellt. Sie dienen ausschließlich Ihrer allgemeinen Information.

Anmeldung: via Mail bei unserer Assistentin unter Annegret Eisele: ae@stephanplonka.de;

Kosten: Die Kosten werden vom Veranstalter übernommen.